

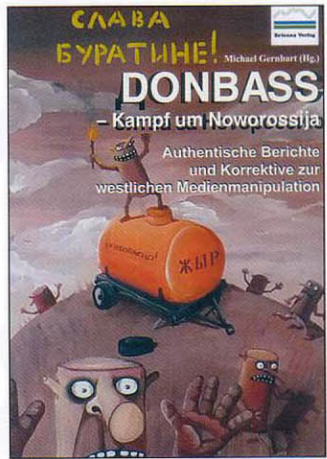


Brienna Verlags GmbH

in:

Pallasch 52/2015
Seite 187

Österreichischer
Milizverlag, Salzburg



Michael Gernhart (Hrsg.): **Donbass - Kampf um Noworossija.** Authentische Berichte und Korrektive zur westlichen Medienmanipulation. Brienna Verlag Thomas Clement, Achenmühle 2014. 342 Seiten, 2 Karten. ISBN 978-3-942319-15-0. Fester Einband, Preis € 18,40.

Die mediale Berichterstattung über den Krieg in der Ost-Ukraine hinterlässt den Medienkonsumenten ratlos und verärgert. Zu keiner Zeit und an keinem Platz konnte er sich objektiv und neutral, umfassend und wahrheitsgemäß informiert fühlen. Die Richtung war erkennbar, noch ehe die Nachricht zu Ende gehört oder gelesen war! Wer vom Mainstream abwich, wurde verdächtigt, ein „Putin-Versteher“ zu sein und insgeheim die Absicht zu hegen, das gesamte westliche Abendland an den Kreml ausliefern zu wollen. Ernsthaft wurde erwogen, für Journalisten, die abweichende Fakten berichteten, Berufsverbote auszusprechen. „Eine Zensur findet nicht statt!“ - Wirklich nicht? Die Rechnung der kontrollierten öffentlichen Meinung geht jedoch im Zeitalter des Internets nicht mehr auf. In unzähligen Blogs, Foren und in den sozialen Netzwerken vieler Länder ergab sich ein anderes, wahrheitsgetreueres Bild der Geschehnisse im Donbass, über den Kriegsverlauf, über die dahinter stehenden Interessen, über die brutalen Angriffe auf die Zivilbevölkerung, über die Tragödie rund um den Flug „MH-17“ und vieles andere.

Das ist kein Geschichtsbuch, denn dazu ist es noch viel zu früh. Es ist ein Versuch, hinter die Dinge zu schauen und vor allem die andere Seite zu Wort kommen zu lassen, wozu Analysen und Kommentare beitragen. Anhand der vielen ausführlichen Lagebeschreibungen werden auch die militärischen Abläufe nachvollziehbar.